



Sis

Kreissportverband
Stormarn e.V.
www.ksv-stormarn.de

Sport in Stormarn

Mai 2022

Vorstand

75 Jahre KSV Stormarn

Geschäftsstelle

Sportjugend

Sportabzeichen

Aus den Vereinen

Sport für alle

Was Sie wissen sollten

Fort- und Weiterbildung

Aktuelles - Termine



Vorsitzender Hansjoachim (Henner) Berg von 1959 bis 1993

I. Vorstand

Vorsitzender

Adelbert Fritz
Adelbert.Fritz@ksv-stormarn.de

stellv. Vorsitzender

Joachim Lehmann
Joachim.Lehmann@ksv-stormarn.de

stellv. Vorsitzender

Karsten Beck
Karsten.Beck@ksv-stormarn.de

Vorstandsmitglied

Henrik Bagdassarian
Henrik.Bagdassarian@ksv-stormarn.de

Vorstandsmitglied

Maren Vens
Maren.Vens@ksv-stormarn.de

Vorstandsmitglied

Joachim Beckmann
Joachim.Beckmann@ksv-stormarn.de

Projektmitarbeiter
Senioren

Alfred Schmücker
Ina Gerber

Herausgeber:

Kreissportverband Stormarn e.V.
Lübecker Str. 35
23843 Bad Oldesloe
Telefon 04531/808 722
Handy 0162 4775916
FAX 04531/808 723
www.ksv-stormarn.de
info@ksv-stormarn.de

Redaktion:

KSV-Geschäftsstelle

Auflage:

online
„SiS“ ist das Mitteilungsblatt des
Kreissportverbandes Stormarn e.V.
und der Sportjugend Stormarn.

Mit Namen und Initialen
gekennzeichnete Artikel stellen
nicht unbedingt die Meinung
des KSV Stormarn dar.

II. Kreissportjugend

Vorsitzende

Majka Weber
jugend@ksv-stormarn.de

III. Geschäftsstelle

Geschäftsführerin

Verena Lemm
Verena.Lemm@ksv-stormarn.de

Mitarbeiterin

Sylve B l e n k e r s
info@ksv-stormarn.de

Stellv. Geschäftsführerin
Projekt-Mitarbeiterin
„Sport für alle – Stormarner
Vereine leben inklusiven Sport“

Pia Görrissen
Inklusion@ksv-stormarn.de

Freiwilligendienst

N.N.

Vorstandsmitglieder des Kreissportverbandes stellen sich vor

Auf dem Verbandstag im Oktober 2021 wurden zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt:

Henrik Bagdassarian, Lütjensee



Gern habe ich die Herausforderung angenommen, den Kreissportverband Stormarn mit meiner Erfahrung in Bezug auf Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen. Mit dem Amateursport verbindet mich seit zehn Jahren eine besondere Leidenschaft. Es war eine Dekade, in der ich als „Freier Mitarbeiter“ der Sportredaktion des Hamburger Abendblatts in Ahrensburg kreisweit unzählige sportliche Höhepunkte, aber

auch einige unerwartete Favoritenstürze hautnah miterleben durfte.

Gleich zu Beginn der Pandemie bot sich mir die Chance einer beruflichen Neuorientierung. Dem lokalen Sportjournalismus gänzlich den Rücken gekehrt habe ich nicht. Ab und zu bin ich für das Abendblatt noch als Fotograf oder Autor tätig.

Joachim Beckmann, Bad Oldesloe



Ich bin Joachim Beckmann, 56 Jahre alt und wohne in Bad Oldesloe.

Seit Herbst 2021 bin ich im Vorstand des Kreissportverbandes Stormarn aktiv.

Aufgrund meiner langjährigen beruflichen Tätigkeit bei der Sparkasse Holstein bin ich im Kreis Stormarn gut vernetzt und unterstütze gerne die Arbeit des KSV mit den Schwerpunkten

Förderwesen, Netzwerkarbeit und Marketing.



Ihre Sterne stehen gut! Los geht's - bis 30. Juni 2022 bewerben bei "Sterne des Sports" 2022

- Umfangreiche Aufmerksamkeit und Medienpräsenz für Ihren Verein
- Werbung für Ihr Leistungsangebot und Ihre Qualität
- Preisgeld und Sieges-Trophäe "Stern des Sports" in Bronze, Silber oder Gold

Ausschreibung unter
www.vreg.de/onlinebewerbung

Sterne des Sports - Eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Alle Sportvereine können sich bewerben, wenn sie mit sozialen Projekten, sportlichem Teamgeist oder gesellschaftlichem Einsatz Außergewöhnliches leisten.

Informationen erhalten Sie unter www.vreg.de/sterne-des-sports, per Telefon unter 04532-2711-7171 oder per E-Mail an corinna.buch@vreg.de.

Eine Initiative von



**Volksbank
Stormarn**

Niederlassung der VReG



75 Jahre Kreissportverband Stormarn e.V.

Zur Geschichte:

Am 21. Mai 1947 fand im Gasthaus Hormann in der Hindenburgstraße in Bad Oldesloe die erste Zusammenkunft der bereits tätigen Sportvereine aus dem Kreisgebiet statt.

Organisator war der Sportfreund Reinhardt, der spätere Geschäftsführer aus Bad Oldesloe.

Folgende Vereine (Personen) waren erschienen:

Herr Clausen (Trittau), Herr Hemken (Reinbek), Herr Lucht (Reinfeld), Herr Rottgart (Oldesloe), Herr Schacht (Bargteheide), Herr Holz (Jersbek), Herr Winkler (Hammoor), Herr Feigs (Reinfeld), Herr Meins (Pölitz), Herr Gesche (Reinfeld), Herr Reinhard (Bad Oldesloe) und Herr Metzmacher (Witzhave).

Da es an diesem Tag zu keiner Einigung kam, wurde ein neuer Termin anberaumt. Die Herren Reinhardt, Metzmacher und Rottgart sollten bis dahin den Aufbau des KSV vorbereiten, wobei auch die Kontaktaufnahme zum LSV und zum Ministerium für Volksbildung gehörte.

Am 17. Juni begrüßte das Ministerium in einem Schreiben die Entwicklung in Stormarn.

Am 6. Juli wurde eine erste Satzung zur Genehmigung beim Kreissportreferenten vorgelegt.

Am 8. Juli beantragte man beim damaligen Oldesloer Fernsprechamt, dem KSV eine Rufnummer zuzuteilen. Den

Anschluss selbst hatte der KSV von der Geschäftsstelle des VfL Oldesloe übernommen.

Der 1. Verbandstag mit Annahme der Satzung fand am 22. Juli 1947 im *Lindenhof* in Ahrensburg statt. Alle oben erwähnten Vereine (außer Glinde) waren erschienen. Die Satzung wurde verabschiedet, der Sitz des KSV wurde nach Ahrensburg bestimmt.

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Peter Metzmacher, Witzhave
 2. Vorsitzender: Zell, Ahrensburg
- Kassenwart: Linau, Ahrensburg
Schriftführer: Harms, Bargteheide
Technischer Leiter: Scholz, Ahrensburg
Geschäftsführer: Reinhardt, Bad Oldesloe

Der Jahresbeitrag für die Vereine wurde auf monatlich 1 RM (Reichsmark) festgelegt.

Da alle Zuwendungen des Kreises und des Landes nun über den KSV erfolgten, erhielten die nicht angeschlossenen Vereine weder finanzielle Mittel, noch wurden sie organisatorisch betreut. Das veranlasste mehrere Vereine, dem KSV beizutreten.

Die Arbeit des Geschäftsführers konnte erst beginnen, nachdem man am 24. Juli 1947 einen Antrag an das Arbeitsamt gestellt hatte, die Stelle des KSV Geschäftsführers arbeitsrechtlich zuzulassen und sie Herrn Reinhardt zu übertragen.

Ein Überblick der Vorsitzenden



Vorsitzender
Peter Metzmacher, Witzhave
1947 – 1950



Vorsitzender
Erich Jost, Reinfeld
1950 – 1953



Vorsitzender
Christian Ohrt, Bad Oldesloe
1953 – 1959



Vorsitzender
Hansjoachim (Henner) Berg,
Hoisdorf
1959 - 1993

Aus der Geschäftsstelle



Vorsitzender
Jochen Schütte, Todendorf
1993 – 2002



Vorsitzender
Peter Voss, Glinde
2003 - 2011



Vorsitzender
Frank Malner, Hamberge
2011 – 2015



Vorsitzender
Adelbert Fritz, Reinfeld
2015 – heute



Das erste Kreissportfest am 21. Juni 1950

800 aktive Sportlerinnen und Sportler laufen ins Oldesloer Stadion ein. 4.000 Zuschauer kommen bei herrlichem Sonnenschein – darunter der damalige Landrat Wilhelm Siegel.

Hitliste der Vereine

Hitliste der Vereine					
Rg	Verein	2021	2022	Abw. in %	Absolut
1	Ahrensburger TSV von 1874 e.V.	3.841	3.833	-0,21	-8
2	TSV Bargtheide von 1868 e.V.	3.667	3.782	3,14	115
3	Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.	3.297	3.415	3,58	118
4	Turn- und Sportverein Glinde von 1930 e.V.	2.540	2.537	-0,12	-3
5	VfL Oldesloe von 1862 e.V.	2.400	2.325	-3,13	-75
6	Sportverein Preussen von 1909 e.V. Reinfeld	1.976	1.949	-1,37	-27
7	Oststeinbeker Sportverein von 1948 e.V.	1.518	1.577	3,89	59
8	Spiel-Sport-Club Hagen Ahrensburg e.V	1.443	1.545	7,07	102
9	Turn- und Sportverein Trittau von 1899 e.V.	1.391	1.388	-0,22	-3
10	Hoisbütteler Sportverein von 1955 e.V.	1.246	1.319	5,86	73
11	Sportverein Großhansdorf e.V.	1.093	1.150	5,22	57
12	Golf Club Großensee e.V.	1.089	1.142	4,87	53
13	FC Voran Ohe von 1949 e.V.	981	1.028	4,79	47
14	Golf Club Jersbek e.V.	969	933	-3,72	-36
15	Barsbütteler Sportverein von 1948 e.V.	1.066	837	-21,48	-229
16	Sportverein Siek von 1948 e.V.	824	816	-0,97	-8
17	Wilstedter Sportverein Tangstedt von 1958 e.V.	794	776	-2,27	-18
18	Bargfelder Sportverein e. V.	675	726	7,56	51
19	Turn- und Sportverein Hoisdorf von 1958 e.V.	693	717	3,46	24
20	Tennis- und Hockey-Club Ahrensburg e.V.	615	686	11,54	71
21	Turn- und Sportverein Zarpen e.V.	669	678	1,35	9
22	VfL Tremsbüttel von 1968 e.V.	674	650	-3,56	-24
23	VSG Stapelfeld von 1968 e.V.	586	628	7,17	42
24	SV Hamberge e.V.	595	622	4,54	27
25	THC Blau-Weiß e.V. Bad Oldesloe	501	585	16,77	84
26	Jugend- und Sport Fischbek e.V.	583	583	0	0
27	TSV Gut-Heil Dwerkatzen von 1925 Lütjensee e.V.	574	576	0,35	2
28	Pferdesport Granderheide e.V.	542	566	4,43	24
29	Sportverein Eichede von 1947 e.V.	549	545	-0,73	-4
30	Delingsdorfer Sportverein von 1974 e.V.	468	501	7,05	33
31	V.f.L. Rethwisch e.V.	458	450	-1,75	-8
32	S.V. Timmerhorn-Bünningstedt e.V.	493	449	-8,92	-44
33	Spiel- und Sportverein Jersbek von 1913 e.V.	399	447	12,03	48
34	Oldesloer Anglerverein von 1935 e.V.	422	439	4,03	17
35	Spiel- und Sportverein Pölitz von 1927 e.V.	445	433	-2,7	-12
36	Spiel- und Sport-Verein Großensee e.V. von 1952	375	430	14,67	55
37	Golfclub Reinfeld e. V.	349	380	8,88	31
38	Turn- und Sportverein Mollhagen von 1927 e.V	387	379	-2,07	-8
39	DLRG Ahrensburg e.V.	381	364	-4,46	-17
40	Sportfreunde Grande-Kuddewörde e.V.	375	358	-4,53	-17
41	Sportclub Union Bad Oldesloe 07 e.V.	231	355	53,68	124
42	Bargtheider Tennis-Club von 1965 e.V.	328	350	6,71	22
43	Reit- und Fahrverein Hoisbüttel e.V.	327	346	5,81	19

Hitliste der Vereine

Hitliste der Vereine					
Rg	Verein	2021	2022	Abw. in %	Absolut
44	SG Stormarn Barsbüttel e.V.	353	340	-3,68	-13
45	Turn- und Sportverein Grabau	339	331	-2,36	-8
46	Spiridon Club Bad Oldesloe Laufgemeinschaft Trave e. V.	316	313	-0,95	-3
47	Witzhaver Sportverein 1977 e.V.	342	311	-9,06	-31
48	Sportclub Elmenhorst von 1948 e.V.	304	311	2,3	7
49	Willinghusener Sportclub von 1958 e.V.	378	298	-21,16	-80
50	Reit- und Fahrgemeinschaft Bargfeld-Stegen e.V.	262	296	12,98	34
51	Bootsverein Obertrave e.V.	255	294	15,29	39
52	Spiel- und Sportverein von 1958 e.V Barkhorst	317	286	-9,78	-31
53	Sportverein Grönwohld von 1947 e.V.	299	286	-4,35	-13
54	Tennisverein Rot-Weiss Havighorst e. V.	237	276	16,46	39
55	Sportverein Hammoor von 1931 e.V.	267	274	2,62	7
56	Turn- und Sportverein Badendorf e.V.	260	273	5	13
57	Brunsbeker Sportverein e.V.	253	267	5,53	14
58	Tralauer Sportverein e.V.	228	252	10,53	24
59	S. V. Türkspor Bad Oldesloe e. V.	126	248	96,83	122
60	DLRG Reinfeld e.V.	247	241	-2,43	-6
61	Schützenverein Klein Wesenberg und Umgegend von 1919 e.V.	242	234	-3,31	-8
62	Verein für Rasensport Todendorf von 1931 e.V.	226	222	-1,77	-4
63	Rümpeler Sportverein von 1930 e.V.	215	218	1,4	3
64	Tennisclub Barsbüttel e.V.	209	217	3,83	8
65	Sportverein Meddewade	178	217	21,91	39
66	Gesundheitssport REHA AKTIV e.V.	229	213	-6,99	-16
67	Tennisclub Siek e.V.	215	211	-1,86	-4
68	Schützenverein Bargtheide und Umgebung von 1908 e.V.	198	208	5,05	10
69	Reiterverein Tangstedt	198	207	4,55	9
70	DLRG Bargtheide e.V.	208	204	-1,92	-4
71	Judo-Club Ahrensburg e.V.	221	202	-8,6	-19
72	A S G Yawara Ahrensburg e.V.	208	201	-3,37	-7
73	Reit- und Fahrverein Zarpen und Umgebung e.V.	192	195	1,56	3
74	Reiterverein Badendorf e.V.	187	191	2,14	4
75	Schützenverein Barsbüttel von 1975 e.V.	181	190	4,97	9
76	Tennis-Club Großensee-Trittau e. V.	193	185	-4,15	-8
77	Reitverein Ahrensburg-Ahrensfelde e.V.	178	182	2,25	4
78	Tennisclub Oststeinbek e.V.	174	181	4,02	7
79	FSG Südstormarn	165	181	9,7	16
80	Tennis-Club Lütjensee von 1978 e.V.	153	180	17,65	27
81	Schützenverein Sprenge und Umgebung von 1900 e.V.	167	175	4,79	8
82	Reit- und Fahrverein Hoisdorf und Umgebung	171	172	0,58	1
83	Roter Stern Kickers 05	158	168	6,33	10
84	Tennisclub Brunsbek e.V	156	167	7,05	11
85	Sportanglerverein Trittau e.V. von 1968	190	165	-13,16	-25
86	Schützenverein von Trittau und Umgegend e. V.	167	163	-2,4	-4

Hitliste der Vereine

Hitliste der Vereine					
Rg	Verein	2021	2022	Abw. in %	Absolut
87	Tennisclub Großhansdorf e.V.	119	154	29,41	35
88	Tennisclub Blau-Gelb e. V. Hoisdorf	139	152	9,35	13
89	Bürgerschützengilde von 1627 Bad Oldesloe e.V.	153	150	-1,96	-3
90	Ahrensburger Schützengilde e.V. von 1955	172	149	-13,37	-23
91	Reitgemeinschaft Ahrensfelde e.V.	166	149	-10,24	-17
92	Stellauer Sportclub von 1953 e.V.	143	144	0,7	1
93	DLRG Stormarn e.V. Hilfszentrum	157	138	-12,1	-19
94	Tennis-Club Reinfeld e.V.	154	135	-12,34	-19
95	Surf- und Skiclub Stormarn	148	133	-10,14	-15
96	Tennisfreunde Ahrensfelde e.V.	133	132	-0,75	-1
97	Tennis-Club Tangstedt e.V.	162	131	-19,14	-31
98	FC Schmalenbeck United 2016 e.V.	97	130	34,02	33
99	Tennis-Club Schönningstedt e.V.	122	129	5,74	7
100	Reit- und Fahrverein Stormarnsche Schweiz e.V.	119	120	0,84	1
101	Angelsportverein Glinde von 1981 e.V.	112	109	-2,68	-3
102	Reit- und Fahrverein Mittelstormarn e.V.	110	108	-1,82	-2
103	Reiterverein Oststeinbek-Havighorst e.V.	104	107	2,88	3
104	Volleyball-Club Bad Oldesloe e. V.	76	104	36,84	28
105	Schützenverein von Elmenhorst und Umgebung von 1962 e.V.	90	99	10	9
106	Elmenhorster Tennis-Club e.V.	99	97	-2,02	-2
107	Grün-Weiss Neritz e.V.	97	96	-1,03	-1
108	Reit- und Fahrverein Rausdorf e.V.	90	96	6,67	6
109	Radsportverein Trave Bad Oldesloe e.V.	91	90	-1,1	-1
110	Reitverein Stellau e. V.	77	81	5,19	4
111	Reinfelder Rudergemeinschaft von 1963 e.V.	45	78	73,33	33
112	Reiterverein am Bredenbeker Teich e.V.	72	74	2,78	2
113	Kampfkunstschule Mushin e. V.	73	72	-1,37	-1
114	Grönwohlder Tennisclub von 1982 e.V.	53	72	35,85	19
115	RuF Sieker Berg - Großensee e.V.	75	70	-6,67	-5
116	Fußball-Club Ahrensburg e.V.	67	67	0	0
117	Reit- und Fahrverein Hamberge e. V.	77	66	-14,29	-11
118	Havighorster Reit- und Voltigierverein e.V.	92	63	-31,52	-29
119	SV Rehhorst von 1949 e.V.	92	62	-32,61	-30
120	Wassersportfreunde Ahrensburg e.V.	73	57	-21,92	-16
121	Tauchsportgruppe Ahrensburg e.V.	57	53	-7,02	-4
122	Schachverein am Gymnasium Bargtheide	48	51	6,25	3
123	Reit- und Fahrverein Trittau und Umgebung von 1922 e.V.	50	50	0	0
124	Vorderladerclub Feilberg e.V.	49	48	-2,04	-1
125	Spielgemeinschaft Mönkhagen-Langniendorf e.V.	48	48	0	0
126	Schützenverein Redderschmiede von 1966	52	47	-9,62	-5
127	Schützenverein Reinfeld und Umgebung von 1954 e.V.	51	47	-7,84	-4
128	Reit- und Fahrverein Bargtheide e.V.	49	46	-6,12	-3
129	Schachverein Bad Oldesloe von 1948	46	46	0	0

Hitliste der Vereine

Hitliste der Vereine					
Rg	Verein	2021	2022	Abw. in %	Absolut
130	VSG Ahrensburg von 1964 e.V.	53	45	-15,09	-8
131	Schützenverein Brunsbek und Umgebung e.V.	45	45	0	0
132	Jersbek-Wohldorfer Reit- und Voltigierverein e.V.	36	45	25	9
133	Sportverein Wakayama e.V.	47	42	-10,64	-5
134	Fechtclub Lütjensee	45	42	-6,67	-3
135	Reitverein Floggensee e.V.	42	42	0	0
136	Billard Club Bergedorf e.V.		42		0
137	Reitgemeinschaft am Hainholz e.V.	46	40	-13,04	-6
138	Bad Oldesloer Bogensport e. V.	34	40	17,65	6
139	Audax Club Schleswig-Holstein von 2000 e. V.	36	37	2,78	1
140	SG Glinde-Reinbek e.V.	23	37	60,87	14
141	Tauchclub Ahrensburg e.V.	40	35	-12,5	-5
142	Motor-Sport-Club Bad Oldesloe e.V.	38	34	-10,53	-4
143	Verein Stormarner Kegler e.V.	33	34	3,03	1
144	Bargtheider Squash Club 88 e.V.	35	33	-5,71	-2
145	Reitstall Studt Ahrensfelde e.V.	31	31	0	0
146	Freizeitsportverein Regenbogen Reinbek	30	28	-6,67	-2
147	LG Glinde e.V.	22	28	27,27	6
148	Reinfelder Surfgemeinschaft e.V.	24	24	0	0
149	Reit- und Fahrverein Kneeden und Umgebung e.V.	22	23	4,55	1
150	Wulfsdorfer Schützengilde und Umgebung von 1986 e. V.	21	23	9,52	2
151	Tauchteam Reinbek - Barsbüttel e.V.	21	22	4,76	1
152	Reitschule 4 Himmelsrichtungen e.V.	17	21	23,53	4
153	Postsportverein Oldesloe e.V.	22	20	-9,09	-2
154	Miniaturgolfclub Bad Oldesloe e.V.	19	19	0	0
155	Oldesloer Schießsportgemeinschaft e.V.	18	18	0	0
156	Schachklub Turm Reinfeld	18	18	0	0
157	Reit- und Voltigierverein Bad Oldesloe	25	17	-32	-8
158	Reitverein Havighorst e.V.	21	15	-28,57	-6
159	SPOKUSA-Verein für Sport, Kultur und Soziale Arbeit Bad Oldesloe e.V.		15		0
160	Fechtclub Ahrensburg e.V.	19	14	-26,32	-5
161	SC Fudji Ahrensburg e.V.	21	13	-38,1	-8
162	Tennisverein Schleushörn Lütjensee e.V.	12	13	8,33	1
163	Triple F e.V.	9	11	22,22	2
164	Reitverein St. Georg e.V. Lübeck Moorgarten	14	10	-28,57	-4
165	1. Tischtennis Verein Glinde 2018 e.V.	6	10	66,67	4
166	Schachgesellschaft Glinde e. V.	5	5	0	0
167	Shoshin Karate Dojo Ahrensburg e.V.	11	1	-90,91	-10
168	Schachclub Barsbüttel e. V.	9			0
		57.660	58.583	1,60%	923

Hitliste der Fachverbände

Rg	Fachgebiet	2021	2022	Abw. In %	Absolut
1	Turnen	13.060,00	12.483,00	-4,42	-577
2	Fußball	9.762,00	10.706,00	9,67	944
3	Tennis	5.810,00	6.129,00	5,49	319
4	Pferdesport	3.262,00	3.390,00	3,92	128
5	Golf	2.407,00	2.455,00	1,99	48
6	Schwimmen	1.972,00	1.966,00	-0,3	-6
7	Schützen	1.913,00	1.764,00	-7,79	-149
8	Leichtathletik	1.673,00	1.695,00	1,32	22
9	Tischtennis	1.623,00	1.664,00	2,53	41
10	Handball	1.572,00	1.627,00	3,5	55
11	Volleyball	1.022,00	1.096,00	7,24	74
12	Basketball	688,00	762,00	10,76	74
13	Tanzen	827,00	760,00	-8,1	-67
14	Sportfischen	666,00	654,00	-1,8	-12
15	Reha und Behindertensport	722,00	611,00	-15,37	-111
16	Judo	602,00	600,00	-0,33	-2
17	Karate	433,00	441,00	1,85	8
18	Kanu	307,00	347,00	13,03	40
19	Ju-Jutsu	361,00	324,00	-10,25	-37
20	Triathlon	320,00	320,00	0	0
21	Hockey	277,00	320,00	15,52	43
22	Badminton	311,00	305,00	-1,93	-6
23	Rollsport	244,00	234,00	-4,1	-10
24	Schach	197,00	195,00	-1,02	-2
25	Segeln	109,00	134,00	22,94	25
26	Radsport-Verband BDR	109,00	127,00	16,51	18
27	Tauchen	116,00	110,00	-5,17	-6
28	Kegeln	122,00	92,00	-24,59	-30
29	Fechten	64,00	91,00	42,19	27
30	American Football	62,00	81,00	30,65	19
31	Rudern	45,00	78,00	73,33	33
32	Taekwondo	55,00	56,00	1,82	1
33	Boxen	53,00	49,00	-7,55	-4
34	Dart	47,00	49,00	4,26	2
35	Einrad	52,00	46,00	-11,54	-6
36	Floorball	48,00	46,00	-4,17	-2
37	Billard		42,00		
38	Cheerleading	27,00	34,00	25,93	7
39	Squash	35,00	33,00	-5,71	-2
40	Baseball	61,00	30,00	-50,82	-31
41	Skilauf	55,00	26,00	-52,73	-29
42	Minigolf	19,00	17,00	-10,53	-2
43	Aikido	15,00	15,00	0	0
		51.125,00	52.004,00		

Sport für alle

Die Stormannen sind da!



Handballtraining für Menschen mit und ohne Handicap – das gibt es seit September 2021 im Kreis Stormarn. Jeden Samstag von 10 bis 11:30 Uhr trainieren die Spielerinnen und Spieler des neu gegründeten Teams in der Mehrzweckhalle Siek oder im Schulzentrum Oher Weg in Glinde. Trainiert wird die Stormarner Mannschaft von Lasse Walter ([TSV Bargteheide](#)) und Axel Timmermann ([SG Glinde-Reinbek](#)).

Mittlerweile haben die Handballerinnen und Handballer auch einen Mannschaftsnamen: „Die Stormannen“. Auf den brandneuen Trikots ist dieser nun wiederzufinden – ebenso wie ein Logo, welches vom Team selbst entworfen wurde. Kürzlich übergab Stifter Wolfgang Witschel den Sportlerinnen und Sportlern ihre neuen Trikots, welche selbstverständlich gleich im Anschluss beim Training stolz getragen wurden. „Über viele Jahre habe ich selber begeistert aktiv Handball gespielt und freue mich, dass „Die Stormannen“ nun auch ihre eigenen Trikots haben und in diesem Jahr mit den ersten Spielen starten können“, so Wolfgang Witschel. Mit seiner eigenen Stiftung gehört die Wolfgang Witschel-Stiftung aus Oststeinbek zu einem von 33 Stiftungsfonds und sechs regionalen Bürgerstiftungen unter dem Dach der [Bürger-Stiftung Stormarn](#).

Ab der kommenden Saison wird die Stormarner Mannschaft an der [schleswig-holsteinischen Inklusionsliga](#) teilnehmen, in der Inklusionsmannschaften aus dem ganzen Land im Turniermodus gegeneinander antreten. Derzeit besteht die Liga aus Mannschaften in Munkbrarup, Ohrstedt, Todesfelde, Neumünster, Fockbek, Lübeck, Horst/Kiebitzreihe, Kiel und Hamburg-Rahlstedt – weitere sind in Planung.

Bei den Stormannen geht es nicht in erster Linie um Leistung, sondern viel mehr darum zu zeigen, dass jeder Teil einer Mannschaft sein kann – egal ob mit oder ohne Handicap. An vorderster Stelle stehen bei jeder Trainingseinheit die Freude am Sport und das gemeinschaftliche Miteinander.

Wer sich angesprochen fühlt und Lust hat, Teil dieser Mannschaft zu werden, kann sich gerne bei Cordula Horn

(TSV Bargteheide, Abteilungsleiterin Handball) telefonisch unter 01575 3448217 melden. Eine Teilnahme ist für jede/n ab neun Jahren möglich.

Foto: KSV Stormarn



Kreis Stormarn wird Host Town der Special Olympics World Games Berlin 2023!

#ZusammenInklusiv: Der Kreis Stormarn wird Host Town der Special Olympics World Games Berlin 2023!

Die [Special Olympics World Games](#) sind die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Tausende Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung treten miteinander in 26 Sportarten und 2 Demonstrationssportarten an.

Vor den Weltspielen findet vom 12.-15. Juni 2023 in 216 inklusiven Kommunen Deutschlands das Host Town Program statt. Die Delegationen lernen in dieser Zeit Land und Leute kennen.

Der Kreis Stormarn hat sich mit dem Kreissportverband Stormarn als Kooperationspartner für das Host Town Program beworben. Nun wurde der Kreis Stormarn als Host Town auserwählt und ist damit Teil der größten kommunalen Inklusionsbewegung Deutschlands.

„Ich freue mich über diese Entscheidung, die auch eine Auszeichnung für die vorbildliche Arbeit im Kreissportverband und in den vielen Sportvereinen im Kreis ist. An vielen Orten wurden bereits jetzt unglaublich tolle Angebote im Bereich der Inklusion geschaffen. Das Host Town Programm wird uns hier mit Sicherheit einen weiteren Schub geben.“ so Landrat Dr. Henning Görtz.

Nun wird es spannend: In den kommenden Tagen werden wir erfahren, aus welchem Land die Delegation kommen wird. Wir freuen uns schon sehr darauf, unsere Gäste bei uns in Stormarn begrüßen zu dürfen!



SPECIAL OLYMPICS
WORLD GAMES
BERLIN 2023

Sport für alle

Startschuss für das „Sportabzeichen für Alle“ beim Ahrensburger TSV



Am vergangenen Freitag ist das Training für das Sportabzeichen beim Ahrensburger TSV gestartet.

Bis zum 30. September 2022 können sich Menschen mit und ohne Beeinträchtigung auf dem Sportplatz der Grundschule Am Reesenbüttel in Ahrensburg

in den Disziplinen des Deutschen Sportabzeichens üben. Das Training findet immer freitags von 18:30 – 20:00 Uhr statt (auch in den Ferien). Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich.

Du bist mindestens 6 Jahre alt und hast Lust vorbeizuschauen? Dann melde dich bei Katrin Stock unter 04102/467492 oder per E-Mail unter katrin.stock@mail.de.

[Hier findest du weitere Infos auf der Homepage des Ahrensburger TSV.](#)

Foto: KSV Stormarn



KSV-Bewegungskalender 2022 für ALLE zum Mitmachen!

Der KSV Stormarn möchte sich mit Dir sportlich durch das Jahr 2022 bewegen und hat sich daher einen Bewegungskalender für dieses Jahr ausgedacht!

Jeden Monat in diesem Jahr gibt es eine Bewegungsaktion und JEDE/R kann kostenlos mitmachen. Egal ob Du eine Beeinträchtigung hast oder nicht – sei dabei und mach' mit, denn es geht bei jeder Aktion nur um Spaß und man braucht keine Vorerfahrung.

Anfangen hat der KSV im Januar mit Skigymnastik, im Februar ging es weiter mit Fingerübungen, im März wurde zu einem Mamma Mia-Musical-Hit getanzt und im April wurden Übungen mit dem Ball von einem Handballtrainer angeleitet – von allem ist also etwas dabei!

Bislang fanden alle Einheiten online via Zoom statt – voraussichtlich wird es aber noch Veranstaltungen in Präsenz im Rahmen des Bewegungskalenders geben.

Die nächsten Aktionen und Informationen zur Anmeldung sind [hier](#) zu finden.



Termine 2022:

Termin	Veranstaltung	Ort
Freitag, 27. - Samstag, 28. Mai	Landesspiele Special Olympics Schleswig-Holstein	Sportforum Christian- Albrechts- Universität Kiel
Samstag 03. September	Wulfsdorfer Radelspaß	Biohof Dieter Cordes in Ahrensburg
10.-24. September	Schleswig- Holsteinische Inklusionswochen	Dezentral in ganz SH
Sonntag, 11. September	Sportfest für ALLE (KSV Stormarn)	Stormarnhalle, Bad Oldesloe
Donnerstag, 15. September	Sportfest für ALLE – Sport, Spiel und Spaß für Kinder und Familien (WSV Tangstedt)	Sportplatz in Wilstedt
Mittwoch, 21. September	Netzwerk-Café „Sport für ALLE“	noch offen
Samstag, 29. - Sonntag, 30. Oktober	Übungsleiter- Assistenten- Ausbildung Teil 1	Stadtschule Bad Oldesloe

Bei Fragen oder Anmerkungen melden Sie sich gerne bei:

Pia Görrissen

(inklusion@ksv-stormarn.de oder 0174 39 45 291)

Deutsches Sportabzeichen

RÜCKBLICK auf die Saison 2021



Im 2. Jahr der Corona-Pandemie stiegen die Abnahmen für das Deutsche Sportabzeichen wieder spürbar zum Vorjahr.

Mit **2.892** Sportabzeichen wurden 741 mehr als im Jahr 2020 abgelegt. Den Löwenanteil hat dabei der Jugendbereich mit 2.070 Sportabzeichen, gegenüber 819 Erwachsenen-Abzeichen, erreicht. Auch 2021 bleibt der Kreis Stormarn damit unangefochten auf Platz 1 im Länderranking. Allen Prüfern, Helfern und Obleuten in den Vereinen und auch Schulen, die dieses Ergebnis ermöglichten, herzlichen Dank!

Ausdruck dieses Erfolges sind auch die Platzierungen in den einzelnen Wettbewerben auf Landesebene des Sparkassen- und Giroverbandes:



Vereinswettbewerb:

TSV Mollhagen (Gruppe B)	250 €
VSG Stapelfeld (Gruppe C)	300 €
SV Großhansdorf (Gruppe D)	100 €
VfL Oldesloe (Gruppe E)	400 €
SV Preußen Reinfeld (Gruppe E)	300 €
TSV Trittau (Gruppe E)	299 €.

Schulklassen-Wettbewerb - je 500 € für die Klassenkasse:

- Klasse 3b - Grundschule Mollhagen
- Klasse 3a - Grundschule Mühlenredder Reinbek
- Klasse 3e - Matthias-Claudius-Schule Reinfeld
- Klasse 5d - Theodor-Mommsen-Schule Bad Oldesloe
- Klasse 2a - Grundschule Stapelfeld.

TEAM-Wettbewerb - je 500 € für die Teamkasse:

- Jugendteam „Die Turnmädels von Frauke und Katrin“ vom TSV Bargteheide
- Erwachsenenteam „Die Kraftprotze“ vom TSV Trittau.

Familienwettbewerb:

Hier haben 179 Paare und Familien teilgenommen. Sachpreise im Gesamtwert von 180 € konnten an 18 Familien übergeben werden.

Als langjährige **Verdiente/r Prüfer*in für das Deutsche Sportabzeichen** der Vereine wurden folgende Sportler*innen geehrt:

- Marlies Behrens** / Barsbütteler SV (29 Jahre Prüferin)
- Irmgard Bleich** / TSV Glinde (30 Jahre Prüferin)
- Günter Stichnote** / TSV Bargteheide (28 Jahre Prüfer)
- Frauke Smeja** – WSV Tangstedt (32 Jahre Prüferin)
- Elke und Manfred Hamann** - SV Großhansdorf (44 Jahre Prüferin und 51 Jahre Prüfer)
- Claudia Sakreida, Elke Herzog, Rolf Nielsen** – SV Preußen Reinfeld (je 15 Jahre Prüferin und 31 Jahre Prüfer)
- Herbert Dietzel, Gustav de Vries**- Oststeinbeker SV (21 Jahre und 23 Jahre Prüfer)
- Hella Haase** – VfL Oldesloe (30 Jahre Prüferin).

AUSBLICK auf die Saison 2022

Zu Beginn der neuen Sportabzeichen-Saison hat der KSV Stormarn nach 2-jähriger Pause wieder einen **Lehrgang zum Prüfer für das Deutsche Sportabzeichen** veranstaltet.

Bei schönstem Frühlingwetter trafen sich 20 Teilnehmer am Samstag, den 23.4.2022, von 14 bis 17 Uhr, beim Gastgeber VfL Oldesloe im Travestadion und erlebten einen Praxisteil der Sonderklasse. Referentin Anke Rath (Sportlehrerin und Trainerin beim TSV Bargteheide) brachte fachlich versiert und praxisorientiert ihr Wissen rund um die Themen Leichtathletik, Radfahren und Schwimmen an den Mann und an die Frau.

Die Teilnehmer stellten viele Fragen und konnten das frisch erworbene Wissen an Ort und Stelle in die Tat umsetzen.

Auch dank der guten Vorbereitung von Hans-Jürgen Lehmann (DSA-Beauftragter des VfL Oldesloe) waren die 3 Stunden Lehrgang schnell vorüber und die Teilnehmer nun gut vorbereitet für ihre erste Sportabzeichen-Saison.

Positiv entwickelt sich auch das **Mini-Sportabzeichen** in unserem Kreis. Aus den Vereinen kommen dazu vermehrt Anfragen, die Schatzsucher-Geschichte mit den jüngsten Vereinsmitgliedern (3 bis 6 Jahre) mit Hilfe eines Parcours nachzuspielen. Gerade bei Kindern, die nicht aus dem Turnbereich kommen, bietet sich das spielerische Umsetzen der verschiedensten Bewegungsabläufe (Laufen, Werfen, Springen, Zickzack-Laufen und Balancieren) an. Am Ende der Geschichte wird eine Schatzkiste mit Medaillen und Urkunden gefunden, die die Kinder stolz mit nach Hause nehmen.

Ebenso kann bei Sport-, Vereins- oder Sommerfesten das Mini-Sportabzeichen angeboten werden und so ein fester Bestandteil des Programms werden.

Alle Interessierte können sich an die Geschäftsstelle des Kreissportverbandes wenden, um einen Ausleihtermin für die Materialtasche zu vereinbaren. Gern mindestens 4-6 Wochen vor dem geplanten Termin, damit die Laufzettel, Urkunden und Medaillen bestellt werden können.

Erstmalig gibt es in diesem Jahr einen **Sportabzeichentag am 16./17.9.2022 in Schleswig-Holstein**. Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schulen und Werkstätten sind eingeladen, landesweit in ihren benachbarten Sportvereinen an diesen Tagen das Sportabzeichen abzulegen. Vereine, die daran teilnehmen möchten, können sich in der Geschäftsstelle des KSV Stormarn melden.

Wir wünschen allen Sportler*innen eine gute und erfolgreiche Saison 2022.



Aus den Fachverbänden

KREISSCHÜTZENVERBAND

STORMARN v. 1912 e.V.

Machtwechsel bei den Schützen

Auf dem Kreisschützentag in Ahrensburg gab es einen Machtwechsel an der Spitze. Nach 14 Jahren als Kreisvorsitzender trat Rolf-Peter Fröhlich nicht wieder an. Neuer Kreisvorsitzender wurde der bisherige stellvertretende Kreisvorsitzende Mario Wagner (Brunsbek). Er wurde einstimmig von den Delegierten gewählt, auch der stellvertretende Kreisvorsitzende Bodo Weber (Trittau) wurde wieder einstimmig gewählt. Neu wurde Thomas Hansen (Elmenhorst) als zweiter stellvertretender Kreisvorsitzender gewählt. Der Elmenhorster hat schon Erfahrung auf diesem Posten, denn er war bereits von 2010 bis 2018 stellvertretender Kreisvorsitzender.



Aufgrund der Corona-Pandemie, die in den letzten zwei Jahren alles lahmgelegt hatte, standen insgesamt 20 Wahlen an. Einstimmig wiedergewählt wurden Bärbel Zock (Kreisschatzmeisterin/Bargtheide), Annemarie Hansen (Kreisdamenleiterin/Elmenhorst), Annette Hagemann (stellv. Kreisdamenleiterin/Klein Wesenberg), Horst Lipsius, Reinhard Ramcke (beide stellv. Kreisportleiter und Sülfeld) und Christine Heinrich (Vorsitzende vom Sachkundeprüfungsausschuss/Ahrensburg). Ebenso wurden einstimmig wieder gewählt die Beisitzer des Sachkundeprüfungsausschusses Hans-Jürgen Heinze (Klein Wesenberg), Horst Lipsius (Sülfeld) und Herbert Sielk (Elmenhorst). In den Ehrenrat wurde Heinz Grube (Spreng) neu gewählt. Monika Lewitz, Roland Wilde, Günther Heinrich (alle Ahrensburg) Melanie Schnauer (Bad Oldesloe) und Torsten Frehe (Bargtheide) wurden wieder einstimmig in den Ehrenrat gewählt. Als Kassenprüfer wählten die Delegierten Stefan Ruge (Trittau). Da die langjährige Kreisportleiterin (2004 – 2021) Petra Kühn (Spreng) krankheitsbedingt den Posten nicht mehr ausüben kann, wurde Nicole Behrens (Elmenhorst) im Oktober 2021 als kommissarische Kreisportleiterin eingesetzt. Auf dem Kreisschützentag wurde sie jetzt einstimmig zur neuen Kreisportleiterin gewählt.

In geheimer Wahl wurde die amtierende Kreisschriftführerin Birgit Roden (Redderschmiede) wiedergewählt. Sie setzte sich mit 32 zu 11 Stimmen gegen Torsten Frehe (Bargtheide) durch. Zum neuen stellvertretenden Kreisschatzmeister wurde Jörg Dittmann (Ahrensburg) gewählt. Margrit Kunde (Redderschmiede) trat nach 38 Jahren im Kreisvorstand nicht wieder an. Von 1984 bis 1988 war sie Kreisdamenleiterin und von 1986 bis jetzt war sie Kreispressewartin. „Es waren zum Teil sehr arbeitsintensive Jahre, aber auch eine schöne Zeit“, so die scheidende Kreispressewartin. „Aber jetzt ist es an der Zeit, dass mal Jüngere das Ruder übernehmen“, so Margrit Kunde. Leider stellte sich aus der Versammlung keiner zur Wahl. Zur neuen Seniorenobfrau wurde Melanie Schnauer von der Bürgerschützengilde Bad Oldesloe gewählt.

Mario Wagner gab noch ein paar Termine bekannt. So hat sich der Termin für das Schützenfest in Elmenhorst geändert. Es wird jetzt am 23. Juli 2022 stattfinden. Sülfelds Vorsitzender Norbert Spahr gab bekannt, dass das Königsschießen mit anschließendem Königsball am 23. April pandemiebedingt nicht stattfindet.

Im Kreis gibt es drei neue Vorsitzende: Knuth-Ivert Marten (Brunsbek), Frank Schmidt (Ahrensburg) und Robert Kornfeld (Barsbüttel). Mario Wagner wünschte ihnen ein gutes Gelingen.

Der neue Kreisvorsitzende dankte für das große Vertrauen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Kreisvorstand und den Vereinen und Gilden und wünschte allen eine gute Heimfahrt.

Der Kreisschützentag war eine reine Delegiertentagung, also waren nur stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Auch die Ehrungen wurden nicht vorgenommen und auf nächstes Jahr verschoben.

Margrit Kunde, 1.presse@ndsb-od.de



"Von der Couch (zurück) auf den Platz" - "Fußball im Gehen" für jedermann(frau)

Die Begeisterung für Fußball ist im Alter ungebrochen, jedoch steigt das Verletzungsrisiko mit steigendem Alter. Das Ergebnis ist der Rollentausch vom Spieler/Aktiven zum passiven Zuschauer.

So manche Fußballinteressierte haben im Jugendalter den Zugang zum Vereinsfußball nicht gefunden oder haben körperliche/geistige Einschränkungen. Für diejenigen ist der späte Einstieg in den bzw. das Mitwirken im 'normalen' Fußball in der Regel sehr schwer.

Walking Football ist altersgerechtes, inklusives und gesundheitsförderndes Fußballspielen, angepasst an die Anforderungen des steigenden Alters und daher auch für Neueinsteiger oder Menschen mit Einschränkungen spielbar.

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#) über den shfv.

moin! Vereinshelden

Eine Aktion des  und der 

Das neue Projekt des Kreissportverbands Stormarn in Kooperation mit der Sparkasse Holstein und ihren Stiftungen

Für unsere Sportvereine ist das Ehrenamt eine tragende Säule, der unentgeltliche Einsatz unbezahlbar. Der Kreissportverband (KSV) Stormarn und die Sparkasse Holstein mit ihren Stiftungen möchten mit ihrem gemeinsamen Projekt „moin! Vereinshelden“ Danke sagen und dem freiwilligen Engagement vieler Sportkamerad*innen im Kreis Stormarn den nötigen Respekt und höchste Anerkennung zollen.

Mit der Aktion „moin! Vereinshelden“ werden ab Mai 2022 jeden Monat engagierte Personen aus dem Vereinsleben als Vereinsheld*in ausgezeichnet. Einhergehend mit der Nominierung erhält der/die jeweilige Kandidat*in einen Sachpreis oder Gutschein. Unterstützt wird das Projekt durch die Sparkasse Holstein und ihren Stiftungen.



v.l.; Svantje Lieber (Sparkasse Holstein), Henrik Bagdassarian (Vorstandsmitglied KSV Stormarn), Verena Lemm (GF KSV Stormarn), Wiebke Watzlawek (Stiftungen der Sparkasse Holstein) und Adelbert Fritz (Vorsitzender KSV Stormarn)

Aus den Kandidat*innen eines Jahres wird anschließend der/die Vereinsheld*in des Jahres gekürt. Dessen/deren Würdigung wird in die Ehrungsveranstaltung zum Sportler des Jahres integriert.

Vorschläge für Kandidaten aus den Bereichen Jugend, Erwachsene, Senioren oder Inklusion reichen die dem KSV

angeschlossenen Sportvereine ein. Vorschläge mit ausführlicher Begründung können per E-Mail an die Geschäftsstelle an Info@ksv-stormarn.de geschickt werden.

KSV-Vorstandsmitglied Henrik Bagdassarian betreut das Projekt. Er sagt: „Ein Ehrenamt ist zeitaufwendig, kostet Kraft und manchmal auch einige Nerven. Aber jeder, der ein Ehrenamt ausübt, übernimmt eine wichtige Verantwortung und leistet wertvolle Arbeit, ohne die es in der Gesamtheit keinen Vereins-sport gäbe.“

Frau Svantje Lieber, Regionalleiterin Privatkunden von der Sparkasse Holstein sagt dazu:

„Wir freuen uns, als Sparkasse Holstein mit unseren Stiftungen Teil dieser besonderen Aktion des KSV Stormarn zu sein. Mit ‚moin! Vereinshelden‘ wollen wir all den guten Seelen eine Bühne geben, die im Hintergrund und ehrenamtlich das vielfältige sportliche Vereinsleben in Stormarn überhaupt erst möglich machen. Ihr Engagement macht unsere Region bunt und lebenswert – dafür wollen wir von Herzen ‚Danke‘ sagen.“



Pilotprojekt: Sport als Suchtprävention

Kreissportverband bietet mit Beratungszentrum SVS Trainingseinheiten für Kinder aus schwierigen Lebenssituationen an

Die Zahlen sind ernüchternd: Bundesweit wachsen rund 2,6 Millionen Kinder und Jugendliche mit mindestens einem alkoholmissbrauchenden Elternteil auf. 40.000 bis 60.000 Minderjährige leben mit drogenabhängigen, bis zu 150.000 mit spielsüchtigen Eltern zusammen. „Sport kann den betroffenen Jugendlichen eine wichtige Perspektive bieten“, sagt Verena Lemm, Geschäftsführerin des Kreissportverbandes Stormarn.

Gemeinsam mit der in Reinbek ansässigen Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS – zuständig für das Kreisgebiet Südstormarn) startet der Sportverband am 25. April ein Pilotprojekt, das schon bald kreisweit ausgedehnt werden soll. „Zehn Trainingseinheiten sind geplant, in denen Kinder aus schwierigen Lebenssituationen unterschiedliche Sportarten kennenlernen und sich vielleicht für eine begeistern werden“, sagt Jörg Panten von der SVS. Der 58 Jahre alte Experte für Suchtprävention begleitet das Projekt mit Minderjährigen aus dem Kinderhaus Glinde. Sport hält er für eine der besten Schutzmechanismen, um junge Menschen aus eigenem Antrieb heraus von Suchtmitteln fernzuhalten.

Kooperationspartner des Leuchtturmprojektes sind der TSV Glinde und der Barsbütteler SV. Die Sportvereine stellen die

Aus den Vereinen

Trainingsörtlichkeiten und stehen bei den Übungseinheiten unterstützend zur Seite. Aus Mangel an Hallenzeiten war der Barsbütteler SV sofort bereit, Hallenzeiten abzugeben. Sabine Fülischer (BSV Geschäftsführerin) sagt dazu: „Auch uns steht aktuell nur eine Halle von zwei Dreifeldhallen zur Verfügung. Aber dieses Projekt ist wichtig. Daher war es für uns keine Frage, diese Hallenzeit für die Wochen der Durchführung abzugeben bzw. mit anderen Sportangeboten zusammenzurücken“.



Vl: Jörg Panten (Sucht- und Beratungszentrum Süd), Verena Lemm (GF KSV), Joachim Lehmann (GF TSV Glinde) und Sabine Fülischer (GF Barsbütteler SV)



Der Hoisbütteler Sportverein eröffnet das Inklusives Fitnessstudio INKRAFT

Nach einer sehr langen und schwierigen Bauphase, die mitten in die Coronazeit fiel, eröffnete der Hoisbütteler Sportverein ein inklusives Fitnessstudio. Damit entstand im Breitensportverein eine neue Sparte.



Das Studio ist ausgestattet mit zwei modernen Fitness-Geräteparks und einem zusätzlichen Freihandlungsbereich. Neben einem Milon-Zirkel gibt es einen zweiten Gerätepark der Marke Life Fitness Pro mit klassischen Fitnessgeräten. Der Gerätepark bietet mindestens 45 Personen die Gelegenheit, gleichzeitig an Fitnessgeräten zu trainieren und ein Training aller Muskelgruppen an. Die Realisierung dieses

Bauvorhabens war Dank der Förderung des Landessportverbandes, der Gemeinde Ammersbek, der Staatskanzlei Fonds für Barrierefreiheit, der Alster Aktiv Region und EU-Mitteln möglich.

Beim Bau des inklusiven Studios wurde der Fokus besonders auf die Erschaffung einer behindertengerechten und barrierefreien Einrichtung mit entsprechenden Zuwegungen und Sanitäreinrichtungen gelegt (www.hoisbuetteler-sv.de).

Der für Menschen mit Behinderung besonders geeignete Milon-Zirkel besteht aus 6 Kraft- und Cardiogeräten. Das Training im Milon-Zirkel funktioniert mit Chipkartensteuerung. Der vorprogrammierte Trainingsplan des jeweiligen Sportlers wird mit der Chipkarte eingelesen und stellt sich individuell auf den Benutzer ein. Das Gewicht für diese Trainingsgeräte kann besonders fein in 1 KG-Stufen eingestellt werden.

Das Fitnessstraining an Milon-Geräten ist auch deshalb für unseren inklusiven Bereich besonders geeignet, da es zeitsparend ist und die Bewegungen kontrolliert geführt werden. Es ist von der Handhabung einfach umzusetzen und durch die verkürzte Trainingszeit an die unter Umständen geminderte Konzentration der Athleten angepasst. Das Training im Milon-Zirkel ist außerdem sehr attraktiv für Berufstätige mit wenig Zeit und für Senioren.

Der Hoisbütteler Sportverein ist seit über 20 Jahren für seine inklusive Arbeit im Sportverein bekannt und mit verschiedenen Ehrenpreisen ausgezeichnet worden wie, z.B. den *Sternen des Sports* und dem Werner Otto Preis.

Der Name INKRAFT steht für INKLUSION. Die Grundlage für die Idee des Baus des Fitnessstudios ist der Wunsch von Teilhabe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit neurodiversen Denkstrukturen, emotionalen und sozialen Verhaltensauffälligkeiten und Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen und allen Personen, die sich in Gemeinschaft fit und gesund halten möchten.



Unser Ziel ist ein inklusives Miteinander im ansonsten schwer zugänglichen Bereich Fitnessstudio und ist gestützt auf ein 3-Stufen-Konzept, bestehend aus kompetenter Ausbildung, Gruppen zur Teilhabe und individuellen Erfahrungen.

Aus den Vereinen

SV Preußen Reinfeld sucht Leiter der Geschäftsstelle (m/w/d) für 39 Stunden/Woche

Der SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld ist ein Mehrspartensportverein in der schönen Karpfenstadt Reinfeld mit ca. 2.200 Mitgliedern und bietet Sport in 18 verschiedenen Sparten mit mehr als 30 Sportangeboten an.

Für den Neuaufbau unserer Geschäftsstelle suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n Leiter*in (m/w/d) in der Geschäftsstelle für 39 Stunden/Woche.

Die Aufgaben umfassen u.a.:

- Mitgliederbetreuung und -verwaltung
- Buchhaltung, interner und externer Zahlungsverkehr
- Betreuung und Beratung Interessierter
- Ansprechpartner*in für die Sparten und das Ehrenamt
- Planung und Belegung der Sportstätten
- Allgemeine Sekretariatsarbeiten, Pflege unserer Homepage etc.

Sie passen am besten zu uns, wenn Sie:

- Eine kaufmännische Ausbildung haben, sicher mit dem PC umgehen
- Idealerweise Kenntnisse von Vereinsverwaltungssoftware haben
- Ausgeprägt service- und dienstleistungsorientiert sind
- Freundlich und zuvorkommend auftreten
- Bereit sind, zu unterschiedlichen Tageszeiten zu arbeiten

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den:
SV Preußen von 1909 e.V.
z.H. 1. Vorsitzender Adelbert Fritz
Bischofsteicher Weg 45a, 23858 Reinfeld
oder per E-Mail an: a-s.fritz@t-online.de



SPOKUSA Bad Oldesloe e.V. – der etwas andere Sportverein



Hallo, wir sind die Neuen. Im Oktober 2020 wurde unser Verein – SPOKUSA – Verein für Sport, Kultur und Soziale Arbeit Bad Oldesloe e.V. – gegründet und im Sommer 2021 in den Kreissportverband und Landessportverband aufgenommen.

Unser Verein ist anders, schwer zuzuordnen, weil unterschiedliche Bereiche des öffentlichen Lebens miteinander verknüpft werden. Wir wollen die willkürlich gezogenen Grenzen zwischen Sport und Kultur, zwischen Sport und Sozialer Arbeit überwinden. Dieses soll durch gezielte Angebote, die zeigen, dass Sport durchaus etwas mit Kultur

und Sport durchaus etwas mit Sozialer Arbeit zu tun hat, erfolgen. Sport-Körperkultur war schon immer ein elementarer Bestandteil der Kultur. Dieses wieder in das Bewusstsein der öffentlichen Wahrnehmung zu bringen, ist uns ein großes Anliegen.

In unserem Verein ist sportliches Handeln auch immer mit sozialem Engagement verbunden. Wir schaffen Teilhabe für Alle, egal aus welchem kulturellen oder sozialen Umfeld sie kommen oder wie alt sie sind.

Unsere Angebote richten sich an alle, die sich mit unseren Werten und Zielsetzungen verbunden fühlen.

Natürlich können wir jetzt noch nicht das ganze, von uns vorgesehene Spektrum abdecken. Auch uns hat Corona in unseren Aktivitäten ausgebremst. Wir fangen aber langsam mit ausgewählten Angeboten an.

Sport und Bewegung sollen Spaß machen, die Gesundheit und den sozialen Zusammenhang fördern, die körperliche und geistige Entwicklung insbesondere von Kindern und Jugendlichen positiv beeinflussen. An diesen Prinzipien wird sich unser Sport- und Bewegungsangebot ausrichten. Im Mittelpunkt stehen breiten- und gesundheitssportliche Aspekte. Mannschaften im Ligabetrieb und Kaderathlet*innen wird man bei uns nicht finden.

Beginnen werden wir mit dem Aufbau eines zielgruppenorientierten Präventionssportangebot. Ein erstes Angebot hat das Siegel „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes schon erhalten. Weitere Kurse zur Stärkung des Herz-Kreislaufsystems, des Rückens, Kurse zur Sturzprophylaxe für ältere Menschen und zur Sicherung und Wiederherstellung von Alltagsfunktionen werden folgen.

Unsere Zielgruppen im Bereich „Sport“ werden vorerst Menschen im Alter ab 50 Jahren und Kinder und Jugendliche sein.

Im Bereich „Kultur und Bildung“ gibt es schon viele Ideen, diese müssen aber noch reifen und bedürfen der Unterstützung externer Partner. Dieses ist im Übrigen ein weiteres Prinzip unseres Vereins: Wir wissen, dass wir nicht alles selbst können und suchen daher den Kontakt und die Kooperation mit anderen gesellschaftlichen Partnern in Bad Oldesloe und dem Kreis Stormarn. Dabei sind wir nicht nur Bittsteller, sondern können im Rahmen einer Zusammenarbeit viel organisatorisches Know-how und Kreativität bieten.

SPOKUSA versteht sich nicht nur als Verein, der Leistungen für seine Mitglieder bereitstellt, sondern bietet darüber hinaus auch Serviceleistungen für Nichtmitglieder und andere Organisationen und Institutionen an. Die im Aufbau befindliche Abteilung „SPOKUSA-Akademie“ wird sich mit der Weiterbildung der Mitarbeiter*innen befassen. Um Übungsleiter*innen möglichst professionell auf ihre Aufgaben vorzubereiten, hat unter Leitung des Sportpädagogen Arbër Avdiu das erste Grundlagen-Seminar für die Nachwuchs-Trainer*innen und Co-Trainer*innen des Volleyball Club Bad Oldesloe und des Projektes „Sport vor Ort“ stattgefunden.

Kontakt: www.spokusa-od.de * info@spokusa-od.de

Sportjugend

Skifahren und Snowboarden in Obertauern vom 26.12.2022 – 02.01.2023



Winter- für viele die schönste Zeit des



Jahres, denn auch Winterzeit ist Urlaubszeit für alle Schnee-Fans! Lass das deprimierende Grau zu Hause und melde dich zur Ski- und Snowboardfreizeit mit der Kreissportjugend Stormarn

an.

Unsere Jugendreise geht nach Obertauern. Obertauern (1.740–2.350 m) gilt als eines der schneesichersten Skigebiete in Österreich. Auf den 100 Pistenkilometern gibt es 61 km blaue (leichte) Skipisten, 35 km rote (mittlere) Skipisten und 4 km schwarze (schwierige) Skipisten. Dazu gibt es 26 Seilbahnanlagen, die einen ganz komfortabel auf den Berg bringen.



Die Skigruppe bewohnt das Jugendhotel Mauser-Mühlentaler, das in Mauterndorf liegt. Das Jugendhotel ist wie folgt ausgestattet und kann gemeinsam genutzt werden:

- 2 Tischtennisplatten
- Mehrzweckhalle 12 x 18 m (inkl. Diskothek & Karaoke)
- Sporthalle 12 x 18 m
- mobiles Kino, Beamer, DVD – Player
- urige Almstub'n
- Spiel Automaten (Airhockey, 2 x Tischfußball-Tische)
- Sauna: Finnische und Bio-Sauna für bis zu 10 Personen (Aufpreis)

Kosten für Teilnehmer zwischen 15-25 Jahren Mit Skiausrüstung!

Teilnehmer Jhg. 2006 und jünger: 920,- €

Teilnehmer ab Jhg. 2005: 955,- €

Anmeldefrist: 20. September 2022

Inklusive Leistungen:

- Halbpension (Frühstück und ein warmes Abendessen)
- Skiausrüstung (Ski/Snowboard, Stöcke, Schuhe, Helm)
- Skipass für 6 Tage

- An- und Abreise mit der Bahn (mit UMSTEIGEN!!)
- Abendaktivitäten wie Rodeln, Schwimmbad, Silvesterfeier

Ein Vortreffen wird in Bad Oldesloe am 16.12.22 stattfinden (Teilnehmer werden schriftlich per E-Mail benachrichtigt).

Weitere Informationen und Anmeldung findet ihr unter:
www.ksv-stormarn.de oder bei

Fragen Majka Weber,

Tel. 0176-43836178



Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Das KSJ-Reiseteam

Marvin Lindenberg und Majka Weber



Triple F e.V. erhält Starter-Paket „Kein Kind ohne Sport“

Kürzlich erhielt der Triple F e.V. ein Starter-Paket der landesweiten Initiative "Kein Kind ohne Sport!"

Der stellv. Vorsitzende der Sportjugend Schleswig-Holstein Christoph Menge überreichte das Paket gemeinsam mit Petra Lüning von der Schleswig-Holstein Netz AG sowie Joachim Lehmann vom KSV Stormarn im Rahmen der Mitgliederversammlung in Ahrensburg an die Verantwortlichen des Vereins.

Beim Triple F spielt die nachhaltige Entwicklung der aktiven Kinder und Jugendlichen sowohl im Breiten- als auch im Leistungssportbereich eine zentrale Rolle. Im Bereich der Integration und Inklusion zeigt der Verein großes soziales Engagement und ist mit seiner offenen Grundhaltung bemüht, jedem jungen Menschen die Teilnahme an den Vereinsangeboten zu ermöglichen.



Tagesfahrt ins Alte Land

In Kooperation mit den Stiftungen der Sparkasse Holstein führten wir am Samstag, den 30. April 2022 mit 50 Senioren eine Tagesfahrt ins Alte Land durch. Pünktlich um 8:00 Uhr startete der Doppeldeckerbus der Stiftungen der Sparkasse Holstein in Richtung Niedersachsen.

Das erste Highlight der Fahrt war die Überfahrt über die Köhlbrandbrücke mit einem wundervollen Blick auf die erwachende Stadt Hamburg. Im Alten Land angekommen, nahm uns am Museum Altes Land in Jork ein Gästeführer in



Empfang, der uns nicht nur im Museum spannende Geschichten und Wissenswertes über den Obstanbau und die Geschichte des Alten Landes erzählte, sondern auch während der Fahrt durch die Obstplantagen.



Auf einem Obsthof begrüßte uns die Hofbesitzerin mit der Vielfalt Getränke aus der Region (Apfelsaft, Apfelsucco alkoholfrei und dem „Diekpedder“).

Nach einem Mittagsimbiss in der Scheune folgte eine Apfelverkostung mit Informationen rund um die verschiedenen Apfelsorten, die Ernte, die Lagerung im Obsthof sowie Tipps für die Lagerung zu Hause. Ein kleiner Spaziergang durch die Apfelplantage am Hof rundete den Aufenthalt ab, bevor es zur nächsten „Station“ ging.



Es war ein gelungener Tag mit vielen Eindrücken und Wissenswertes „rund um den Apfel“.

Projekte und Maßnahmen aus dem Landessportverband

Die Bevölkerung wird immer älter und die Gesundheit bekommt im Alter eine immer größere Bedeutung für eine aktive Lebensgestaltung. Sport und regelmäßige Bewegung haben auf Grund des positiven Einflusses auf die Gesundheit einen enormen Stellenwert - vor allem im Alter und bedingt durch den demografischen Wandel sind die Seniorinnen und Senioren längst zu einer wachsenden Zielgruppe für die Sportvereine in Schleswig-Holstein geworden.

Der Landessportverband Schleswig-Holstein unterstützt seine Mitgliedsvereine und -verbände daher mit innovativen Projekten und Maßnahmen dabei, mehr ältere Menschen für den Sport in den Vereinen zu gewinnen.

Dazu gehören zum Beispiel:

- die zielgruppenspezifischen Programme: [KogniFit](#), [Aktiv 70 Plus](#) und [Alter in Bewegung](#) und [Sport mit Demenz](#)
- das Förderprogramm [gesund & bewegt älter werden in Schleswig-Holstein](#)

Beispiele von Förderung durch den LSV

KogniFit: Die Förderung des Projekts durch den Landessportverband Schleswig-Holstein beträgt 500€ zur Finanzierung eines 12 Trainingseinheiten umfassenden Einsteigerkurses.

Darüber hinaus bekommen die Vereine Faltblätter mit Basisübungen für die Teilnehmenden ihrer Kurse kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Alter in Bewegung: Um dem Projekt bei der landesweiten Implementierung zu einem erfolgreichen Start zu verhelfen, werden die Sportvereine bei der Implementierung des ersten Kurses in der Startphase finanziell unterstützt:

- 600€ zur Finanzierung der ersten 24 Trainingseinheiten (25€ pro Trainingseinheit)

- 400€ zur Finanzierung von Trainingsmaterialien

Sport mit Demenz: Die Durchführung eines Kurses durch den Landessportverband Schleswig-Holstein wird mit 500€ unterstützt.

Darüber hinaus bekommen die Sportvereine Faltblätter mit Basisübungen für die Teilnehmenden ihrer Kurse kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen und Voraussetzungen zu den Programmen und Projekten des Landessportverbandes finden Sie unter:

[Senioren im Sport \(lsv-sh.de\)](https://www.lsv-sh.de)

Was Sie wissen sollten

Ukrainische Geflüchtete willkommen im Sport in Schleswig-Holstein - Infos zum Versicherungsschutz



Der Krieg in der Ukraine löste eine große Welle von Hilfsmaßnahmen aus. Auch der organisierte Sport engagiert sich, um den geflüchteten Menschen aus der Ukraine zu helfen.

Geflüchtete, die sich in einem Sportverein des Landessportverbandes Schleswig-Holstein e.V. (LSV) sportlich betätigen wollen, haben Versicherungsschutz über die ARAG Sportversicherung, auch wenn sie keine Mitglieder im Verein sind.

Die Deckung gilt bei der Teilnahme am normalen Sportbetrieb. Falls die Vereine spezielle Sportangebote für Geflüchtete organisieren, besteht auch hierfür Versicherungsschutz.

Die Sportversicherung gilt ausdrücklich auch für Geflüchtete aus der Ukraine. Versicherungsschutz besteht in erster Linie für Unfälle und Haftpflichtschäden.

Nähere Informationen können unter www.ARAG-Sport.de abgerufen werden.

Der Versicherungsschutz ist für die Vereine kostenlos. Damit unterstützt der LSV die Vereine, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement und ihren Sportangeboten das Schicksal der aus der Ukraine geflüchteten Menschen abmildern wollen.

Für konkrete Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Versicherungsbüro beim Landessportverband Schleswig-Holstein e.V.:

Tel.: 0431- 55 60 83 – 60, E-Mail: [vsbkiel\(at\)ARAG-Sport.de](mailto:vsbkiel(at)ARAG-Sport.de)

Foto: pixabay

Text-Quelle: <https://www.lsv-sh.de/presse-medien/artikel/ukrainische-gefluechtete-willkommen-im-sport-in-schleswig-holstein-infos-zum-versicherungsschutz/>

"Aufholen nach Corona" - Förderprogramm in Kooperation mit Turnvereinen, Turngauen, Turn(er)jugenden

Unterstützung von Aktionen der DTB-Vereine zur Re-Aktivierung von Kindern und Jugendlichen in den Sport

Die Corona-Pandemie hat Spuren in der Gesellschaft hinterlassen und das nicht nur im schulischen, sondern auch sehr stark im sportlichen Kontext. Der angeleitete Sport fand nicht statt, somit fehlte gerade Kindern und Jugendlichen nicht nur ein kontinuierliches Bewegungsangebot, sondern vor allem die Gemeinschaft und das Miteinander. Im Rahmen des Programms „Aufholen nach Corona“ sollen Vereine

unterstützt werden, die in Kooperation mit der Deutschen Turnerjugend (DTJ) und dem Deutschen Turner-Bund (DTB) Bewegungsangebote und Aktionen für Kinder und Jugendliche anbieten, um diese wieder für den Sport zu begeistern.

Turnvereine, Turngauen und Turn(er)jugenden in ganz Deutschland können eigene Veranstaltungen zum Beispiel in Form eines "Tags der offenen Tür", wie dem "Tag des Kinderturnens" oder Bewegungsaktionen wie den "Bewegungshaltstellen" anbieten und durchführen. Die Turnstruktur ist bundesweit als Bewegungsexperte dazu prädestiniert, die durch zu wenig Bewegung, Miteinander, Spaß und aktive Erholung entstandene Lücke zu schließen. Das Programm ist seit dem **15. März 2022** online und schließt am **1. Oktober 2022**. Die Turn- und Sportvereine des DTB können ab der Öffnung eine finanzielle Unterstützung für die Bewerbung und Umsetzung ihrer Aktionen bei der DTJ online beantragen. Schnell sein lohnt sich! Es gilt das **First Come - First Serve-Prinzip**.

Weitere Informationen gibt es unter [„Aufholen nach Corona“ - Förderprogramm für Vereine - Deutscher Turner-Bund e.V. \(dtb.de\)](https://www.dtb.de/aufholen-nach-corona)



Foto: SOD/Tom Gonsior

Termine

Grundkurs ÜL-C-Ausbildung - blended learning -

Dieser Grundkurs wird im blended learning-Format durchgeführt. Dies bedeutet, dass ein Teil Lerneinheiten in einem virtuellen Seminarraum im SportCampus Nord vom LSV erarbeitet werden. Hinter dem SportCampus steht die Lernplattform edubreak®.

Zu Beginn des Kurses bekommen die Teilnehmer*innen per E-Mail einen Zugangslink zum Online-Seminarraum. Hier werden nach und nach Aufgaben freigeschaltet, die die Teilnehmer*innen innerhalb eines vorgegebenen Zeitfensters (einige Tage oder nach Freischaltung bis Kursende) flexibel bearbeiten sollen. Ergänzend finden zu gewissen Themen Live-Online-Meetings (via Zoom) statt. Über die Termine der Online-Meetings werden Sie informiert, sobald diese feststehen.

Zudem besteht im Online-Seminarraum die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und Fragen zu stellen, um Gelerntes unter Begleitung einer/s Referentin/en zu vertiefen.

Bitte berücksichtigen Sie in Ihrer persönlichen Zeitplanung, dass die Bearbeitung von Aufgaben Zeit beanspruchen wird. Online lernen ist keine "Abkürzung", bietet aber erheblich mehr zeitliche Flexibilität als beim Präsenzunterricht.

Zum Verständnis: Eine LE entspricht 45 Minuten. Für die Erarbeitung von 4 LE im Online-Raum müssen Sie also 3 Zeitstunden einplanen.

Der Grundkurs (die Online-Phase) beginnt am 13. August und endet am 09. September.

Präsenzveranstaltungen:

* **Samstag, den 13. August 2022** von 9:00 bis 16:00 Uhr in Bad Oldesloe

* **Samstag und Sonntag, den 3. und 4. September 2022** (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben) in Bad Oldesloe

Verbindliche Online-Veranstaltung (Webinar)

* **Mittwoch, den 17. August 2022** von 18:00 bis 19:30 Uhr

Anmeldungen sind ab sofort möglich unter:

www.ksv-stormarn.de/aus-und-fortbildung/

Übungsleiter-Assistenten-Ausbildung für Menschen mit geistiger Behinderung - Teil 1

Ein Übungsleiter-Assistent hilft dem Trainer.
Zum Beispiel:

- in der Sport-Stunde
- bei Wettbewerben
- bei Veranstaltungen.

Sie machen gerne Sport? Und Sie wollen noch mehr tun? Dann ist das vielleicht eine tolle Aufgabe für Sie! Am besten kommen Sie mit Ihrem Trainer. In der Fortbildung lernen Sie:

- Wie arbeite ich gut mit dem Trainer zusammen?
- Wie mache ich eine gute Erwärmung?
- Was muss ich für die Sicherheit beachten?

Damit niemandem etwas im Training und beim Üben passiert.

Wie kann ich beim Aufbau und Abbau der Sportgeräte helfen?

Datum & Zeit:

Samstag, 29. Oktober 2022, 10 bis 16 Uhr

Sonntag, 30. Oktober 2022, 9 bis 15 Uhr

Die Fortbildung dauert 2 Tage.

Ort:

Stadtschule Bad Oldesloe

Referenten:

Pia Görrissen

N.N.

Kosten:

20 Euro pro Person

Es gibt Mittagessen und Getränke.

Info:

Kontakt für Fragen: Louise Thieme

Telefon: 040 50 77 32 00

E-Mail: sport-inklusion@alsterdorf.de



[Hier anmelden](#)



sport und inklusion



Gemeinsam allem gewachsen.

**Ein Herz für die Region,
immer ein offenes Ohr
für Ihre Anliegen und das
passende Girokonto für Sie.**

Wir fördern die Gemeinschaft vor Ort.

[sparkasse-holstein.de](https://www.sparkasse-holstein.de)



**Sparkasse
Holstein**